

Frankfurt, 11. September 2007

IAA 2007

Audi stellt 600 Akademiker neu ein

- Neue Produkte schaffen Beschäftigung**
- Attraktive Einstiegsmöglichkeiten für Absolventen**
- 682 Jugendliche starten ihre Ausbildung in 20 Berufen**

Audi stellt in diesem Jahr 600 Akademiker ein; 60 im September – und ein halbes Dutzend davon sind heute auf der Internationalen Automobilausstellung (IAA) in Frankfurt. Die jungen Nachwuchsingenieure haben auf der Audi Pressekonferenz den neuen Audi RS6 enthüllt - das stärkste Serienfahrzeug der Premiummarke. Die neuen Mitarbeiter, die aus vier Nationen stammen, hatten kurz zuvor ihre Verträge unterzeichnet.

„Mit der Kompetenz hoch qualifizierter Absolventen werden wir die Innovationskraft unserer Marke weiter steigern. Denn wir denken heute schon an morgen“, so der Vorstandsvorsitzende der AUDI AG, Rupert Stadler.

„Es ist die Begeisterung für unsere Produkte, die den einzigartigen Erfolg von Audi begründet. Hinter jedem neuen Audi stehen mehr als 50.000 Mitarbeiter, die mit Leidenschaft und Engagement unsere Fahrzeuge entwickeln, produzieren und auf die Straße bringen“, unterstrich Stadler weiter auf der heutigen Pressekonferenz.

Das Unternehmen mit den Vier Ringen wird sein Produktportfolio in den nächsten acht Jahren fast verdoppeln. „Damit schaffen wir zum einen Beschäftigung und gewinnen als attraktiver Arbeitgeber an Beliebtheit“, betont Dr. Werner Widuckel, Personalvorstand der AUDI AG.

„Absolventen wollen sich in hohem Maße mit den Produkten ihres favorisierten Arbeitgebers identifizieren. Faktoren wie Markterfolg und Innovationskraft, interessante Arbeitsaufgaben und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten spielen bei der Wahl des Arbeitgebers eine wichtige Rolle.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Audi hat sich das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2015 attraktivster Arbeitgeber zu sein. „Damit ist die Personalarbeit eine wesentliche Säule unserer Unternehmensstrategie. Denn nur motivierte und engagierte Mitarbeiter sichern den Unternehmenserfolg und die Innovationskraft von morgen“, unterstrich Widuckel.

Audi trägt mit der Erhöhung der Neueinstellungen von 450 auf 600 in diesem Jahr insbesondere dem Bedarf an Ingenieuren Rechnung. Gefragt sind vor allem Absolventen der Fachrichtungen Elektrotechnik, Mechatronik, Maschinenbau und Fahrzeugtechnik. Um die Herausforderungen von morgen zu meistern, setzt Audi verstärkt Ingenieurnachwuchs in den Entwicklungsteams von hoch effizienten Diesel-Motoren und alternativen Antrieben ein. Aber auch Geistes- und Wirtschaftswissenschaftler haben gute Chancen. Mit diversen Nachwuchsprogrammen (s. Kasten) hält Audi zugeschnittene Einstiege je nach Qualifizierung, Berufserfahrung und persönlicher Neigung der Absolventen bereit.

Nicht nur Akademiker zieht der Arbeitgeber Audi an: 682 Jugendliche haben vergangene Woche ihre Ausbildung in Ingolstadt und Neckarsulm begonnen. Der Automobilhersteller hält damit die hohe Anzahl an Ausbildungsplätzen. Audi bildet in 20 Berufen aus.

Kommunikation Unternehmen und Wirtschaft
Antje Bauer, Tel +49 (0)841 89 36384, antje.bauer@audi.de

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audi-mediaservices.com

Chancen für Hochschulabsolventen:

First Job Experience Programm

Für Hochschulabsolventen, die ihr Studium mit guten Noten abgeschlossen haben, bisher jedoch noch keine Zeit oder keine Möglichkeit hatten, Praxiserfahrung zu sammeln, bietet Audi die Chance, sich bei angemessener Vergütung sechs bis zwölf Monate beruflich zu orientieren und eine Zusatzqualifikation zu erlangen.

Internationales Traineeprogramm

Im Rahmen eines zwölfmonatigen Qualifizierungsprogramms lernen Trainees über unterschiedliche Projekte wichtige Schnittstellen innerhalb und außerhalb der AUDI AG kennen. Während der 12 Monate werden eigenverantwortlich drei bis vier Projekte in unterschiedlichen Projektbereichen bearbeitet. Ein Projekt davon ist im Zielbereich und mindestens ein weiteres an einem internationalen Standort des Volkswagen-Konzerns.

China-Traineeprogramm

Das China-Traineeprogramm ist ein 18-monatiges Qualifizierungsprogramm für Hochschulabsolventen aller Studienrichtungen, das einen umfassenden Einblick in die Strukturen und Prozesse der AUDI AG gibt. Von Anfang an werden selbständig Projekte in Schnittstellen mit Bezug auch China bearbeitet. Zwei der Projekte finden deshalb an Auslandsstandorten von Audi in China statt.

Direkteinstieg

Direkteinsteiger übernehmen sofort Projekte in dem geplanten Aufgabenbereich. Zusammen mit einem Paten aus dem Fachbereich wird ein individueller Einarbeitungsplan erstellt, der die wichtigsten Kontakte im Unternehmen vermittelt.

Entwicklungsprogramm für Akademiker

Das Entwicklungsprogramm für Hochschulabsolventen und Young Professionals richtet sich gezielt an Ingenieure und Wirtschaftswissenschaftler. Während des individuell zugeschnittenen Programms arbeiten die Teilnehmer zunächst ein bis zwei Jahre in ihrem Zielbereich. Anschließend werden sie für zwei Jahre in Schnittstellenfunktionen zur fachlichen Vertiefung entlang der Prozesskette eingesetzt. Nach ca. 48 Monaten haben sie sich zu Experten mit bereichsübergreifendem Wissen entwickelt, um in ihrem Zielbereich verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen. Maßgeschneiderte Weiterbildungsmaßnahmen on- und off-the-job begleiten dieses Programm.